Schweizerische Gesellschaft für Meteorologie
Société Suisse de Météorologie
Società Svizzera di Meteorologia
Swiss Society for Meteorology

Vorstand SGM
board-sgm@sympa.ethz.ch

Bern und Zürich, September 2023

SGM-Rundbrief 2023

Inhalt: Vorstand und Mitgliedschaften, Aktivitäten, Ausblick und Medien

Liebe Mitglieder der SGM

Mit diesem 'Newsletter' wollen wir kurz und bündig über aktuelle Aktivitäten und Geschäfte der SGM informieren. Natürlich freuen wir uns auch sehr, wenn Sie als SGM-Mitglied mit Ideen und Anliegen auf uns zukommen. Wir wollen eine kleine, aber aktive Gesellschaft sein, die attraktive Veranstaltungen für ihre Mitglieder bieten kann. Dazu brauchen wir Ideen und Feedback. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Beste Grüsse im Namen des SGM-Vorstandes

Christina Schnadt Poberaj Peter Stucki

Céline Portenier Sven Kotlarski

Vorstand und Mitgliedschaften

Zusammensetzung des Vorstands

Das Jahr 2023 bringt einige Veränderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes, wobei alle Wechsel rollend und ohne abrupte Wechsel vollzogen werden können. Das Präsidium haben sich bisher Christina Schnadt Poberaj (ETH Zürich C2SM) und Peter Stucki (Univ. Bern, OCCR) geteilt. De facto hat Sven Kotlarksi (MeteoSchweiz) schon grösstenteils die Rolle von Peter Stucki übernommen, der im November offiziell zurücktritt. Dafür interessiert sich Yuri Brugnara (Univ. Bern, OCCR, seit April Empa) für die anstehende Vorstandsarbeit und wird sich als Vorstandskandidat und Kassier bei der kommenden Mitgliederversammlung zur Wahl stellen. Die studentische Vertretung werden Firdewsa Zukanovic und Fabian Schöni (Masterstudierende Atmospheric and Climate Sciences ETH Zürich) im November voraussichtlich an Marina Ganci (U Bern und meteotest AG) abgeben. Hélène Barras (MeteoSchweiz) plant, das Sekretariat abzugeben, sobald eine würdige Nachfolge gefunden ist. Céline Portenier (Univ. Bern, Univ. Zürich, Fernerkundung) und Nicole Glaus (SRF Meteo, Schweizerischer Hängegleiterverband) haben nur die Stelle gewechselt, aber nicht ihre Ämter im SGM-Vorstand (Webseite, resp. Beisitz).

Mitgliedschaften

Die SGM zählte Ende 2022 169 Mitglieder. Im europäischen Vergleich sind wir eine kleine, aber sehr junge Gesellschaft, mit vielen Studentinnen und Studenten neben erfahrenen Wetterfröschen in der SGM.

Aktivitäten

Periode September 2022 – August 2023

Ein Höhepunkt der Aktivitäten im Jahr 2022 war der A2P-Event am Flughafen Zürich im Oktober. Fabian und Sven haben ein überaus informatives Programm bei MeteoSchweiz und dem Flughafenbetrieb von Swiss organisiert. Ein weiteres Highlight im Herbst 2022 bestand in der Jahresversammlung, die Anfang November 2022 wiederum mit einem kleinen Symposium am Freitagnachmittag verbunden war. Im 2023 hat die SGM hat ausserdem vier Studis unterstützt, die im Mai 2023 nach Innsbruck an die StuMeTa fuhren. Letzthin hat der Vorstand zur Erklimmung des Creux du Van vom Val de Travers aus im August dieses Jahres eingeladen.

Jahrestagung und -versammlung

Neu haben wir die Versammlung an den Anfang gestellt und einen Apéro an den Schluss, in der Hoffnung, u.a mit verlockendem Angebot an Speis und Trank ein paar Leute von einer Teilnahme zu überzeugen. Wir planen Ähnliches für dieses Jahr ...

Intergenerationelles Fachsimpeln unter Wetterfröschen. So gehört sich das an der Jahresversammlung! Siehe auch weitere Schnappschüsse auf

https://sgm-meteo.ch/en/activities/annual_meeting

Für die Vorträge konnten wir gewinnen:

- Nicolas Bukowiecki (Univ. Basel) zu "Atmospheric aerosols and CO2 fluxes in urban areas"
- Matthias Röthlisberger (ETH Zürich) zu "Global quantification of the physical processes leading to near-surface temperature extremes"
- Céline Portenier (Univ. Bern und Zürich) zu "Potential and limitations of public webcams for environmental monitoring"

Wir boten interessierten Studentinnen und Studenten zudem die Gelegenheit, in informellen Gesprächen Inspirationen und Feedbacks zu ihren Masterarbeiten abzuholen. Und wir haben Podestplätze beim SwissMeteoPhoto Contest mit Preisen honoriert, hier das würdige Siegerbild von Philippe Gyarmati.

A2P Akademie trifft Praxis

Wie werden Wetterprognosen für die Fliegerei erstellt? Wie gelangen verlässliche Wetterprognosen zu den Piloten? Wie sieht es eigentlich bei MeteoSwiss in der Wetterzentrale aus? Diese und weitere Fragen wurden am letztjährigen «Akademie trifft Praxis» Event beanwortet, direkt am Flughafen Zürich, und direkt von Profis aus der MeteoSchweiz und vom Flight Dispatching der Swiss. Wir danken den Organisatoren und den Referenten für die Aufwände und die Zeit – sie ist gut investiert bei unserem Nachwuchs.

StuMeTa 2023 in Innsbruck

StuMeTa – das steht für Studentische Meteorologie-Tagung, ein jährlich stattfindendes Treffen von Studierenden der Fachrichtung Meteorologie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die StuMeTa dient dem Wissens-Austausch zwischen den Studierenden. Die StuMeTa 2023 fand vom 17. bis 21. Mai 2023 in Innsbruck statt. Aus der Schweiz nahm eine Rekordzahl von 11 Studierenden teil. Von diesen 11 Personen wurden vier von der SGM nach einem Auswahlverfahren finanziell unterstützt.

Hier der gekürzte Bericht von Michélle Dreifuss, Rebekka Koch, Jan Pfirtner und Tim Zimmermann:

Die Strapazen mit der Anreise im Ersatzbus waren vergessen, als wir im schönen Innsbruck die Sonne erblickten und am Mittwochnachmittag durch die Stadt schlenderten. Nach dem Quartierbezug und Pizza für alle wurden kulturell Interessierte von den Innsbrucker Locals durch das studentische Nachtleben geführt.

Mit einem breiten Spektrum an Themen und Diskussionen, von Lawinenforschung bis hin zu Projekten am CERN, bot uns die StuMeTa zahlreiche Möglichkeiten zur Wissenserweiterung und zum Austausch mit anderen Meteorologie-Begeisterten. Ein besonderes Highlight war die Präsentation von Ivana Stiperski über Turbulenzen in der Grenzschicht über Bergen. Sie zeigte eindrucksvoll, wie man die geographische Lage von Innsbruck nutzen kann, um mehr über die Physik unserer Atmosphäre zu lernen.

Am Freitag standen Exkursionen auf dem Programm, vom Lawinenwarndienst über den Flughafen Innsbruck bis hin zu einer Wanderung am Obernberger See. Bei dieser Rundwanderung wurde uns die besondere Föhnlage von Innsbruck und seinem Hausberg, dem Patscherkofel, erklärt. Den Abend liessen wir an einer Grillstelle über Innsbruck ausklingen. Meteorologisch wurden wir Zeugen von Regenzellen und Wolkenbändern, die sogar mehrmals über uns hinwegzogen, so dass wir genügend Zeit hatten, sie ausgiebig zu studieren. Unser Fazit: Sonne ist besser zum Grillen als Regen.
Der Samstag stand im Zeichen weiterer Vorträge, und Leipzig wurde als nächster Ausrichter gewählt. Aber wir haben so von Zürich geschwärmt, so dass wir im November oder Dezember das Vor-Treffen des alten Innsbrucker OKs und des neuen Leipziger OKs in Zürich ausrichten werden.

Schweizerische studentische Teilnehmende der StuMeTa 2023 in Innsbruck

ICAM 2023

Vom 19.-23. Juni 2023 fand die '36th International Conference on Alpine Meteorology' (ICAM) on-site im Konferenzzentrum Einstein in St. Gallen statt, mit einer on-line Poster-Session am Dienstag 27. Juni 2023. Die Konferenz wurde von MeteoSchweiz und ETH Zürich organisiert, mit Michael Sprenger als Vorsitzendem des Organisationskomitees. Es gab zahlreiche Vorträge (80) und Poster (87), sie sind auf der ICAM-Webseite (www.icam2023.ch) verfügbar.

Es gab zahlreiche Beiträge aus der Schweiz (32), Österreich (22) und Deutschland (19), viele weitere Länder waren ebenfalls vertreten (von den USA bis nach Japan). Das Themenspektrum deckte alle zentralen Bereiche der Gebirgsmeteorologie- und klimatologie ab, mit eingeladenen Überblickvorträgen zu allen Themen. Eine Session widmete sich gezielt zukünftigen Feldkampagnen, wobei besonders TEAMx (www.teamx-programme.org) als grössere Kampagne im Alpenraum zu nennen ist. Ein besonderer Höhepunkt war das kleine Symposium zu Ehren Christoph Schärs am Mittwochvormittag, in welchem er zunächst einen faszinierenden historischen Überblick in die numerische Wettermodellierung über komplexer Topografie gab. Anschliessend wurden Christophs zahlreiche Beiträge in Wetter- und Klimaforschung von Nikolina Ban und Jürg Schmidli gewürdigt. Die nächste ICAM findet voraussichtlich 2025 in Kroatien statt.

Exkursion mit ICAM-Teilnehmenden auf den Säntis am 21. Juni 2023

Die SGM hat drei 'Student Conference Awards' für die ICAM 2023 gesponsort: Heather Corden, Livio Bächtold und Stella Berzina (Universität Bern). Weitere Bilder und Eindrücke gibt es auf unserer Website: **https://t.ly/DRTKg**.

Hier eine Kurzzusammenfassung einer unserer GewinnerInnen:

I am very grateful for the SGM funding which allowed me to attend the ICAM conference. Presenting my master thesis as an oral presentation was very rewarding and led to interesting discussions about the challenges of measuring the planetary boundary layer height. This was my first experience of presenting my research at an international conference. I also benefited from discussions with people at different stages in their careers, both within academia and at national weather services such as MeteoSwiss.

Wetterwanderung Creux du Van

Zur schon dritten Wetter-Wanderung lud der SGM-Vorstand am 25. August 2023 zum Creux du Van. Dieses Jahr hat uns Leonard Schneider (Universität Neuenburg) begleitet und u.a. die Geologie des Creux du Vans und die Klimatologie des Tals von La Brévine ausgezeichnet erklärt. Nach dem Mittagessen am Restaurant Ferme Robert sind wir unter leichtem Regen zur Fontaine Froide (eine Wasserquelle mit einer konstanten Temperatur von ca. 5 Grad) gewandert. Es folgte der Aufstieg zum Creux du Van bei zunehmend dynamischen Wetterbedingungen. Als es endlich richtig zu wüten und donnern anfing, haben wir uns in zwei Gruppen geteilt: die weniger Mutigen drehten kurz vor Ziel um, die Anderen konnten sich einen näheren Blick auf die spektakuläre Felswand gönnen. Ein paar Stunden (und Regengüsse) später trafen wir uns am Bahnhof Noiraigue wieder, wo zum ersten Mal im Tag die Sonne auf uns wartete. Damit war die Wetter-Wanderung vollständig erledigt!

Ausblick

A2P bei SRF Meteo am 24. November 2023

Nach mehrmaligem Verschieben in der Zeit der Pandemie könnte es diesmal klappen, und wir steigen in Zürich-Oerlikon endlich aufs Dach! Das nächste A2P findet bei SRF Meteo statt und zwar am 24. November 2023. Die Ausschreibung folgt bald. **Save the date!**

Jahrestagung und -versammlung 2023 am 3. November 2023

Die Jahresversammlung 2023 findet am Freitag, dem 3. November an der ETH Zürich statt. Wir sind auf dem grünen Boden im CHN. Das Programm wird im ähnlichen Rahmen wie letztes Jahr ausfallen. Auch dafür: **Save the date!**

Mini-Symposium Frühjahr 2024

Die SGM plant, am **Mittwoch, dem 20.03.2024** ein wissenschaftliches Symposium zum Thema «Verrücktes Wetter?» zu veranstalten. Der Klimawandel, seine Auswirkungen und die sich daraus ergebenden Handlungszwänge sind ein breit und oft kontrovers diskutiertes Thema. Extreme Wetterereignisse werden dabei oft "reflexartig" dem menschengemachten Klimawandel zugeordnet. Oft besteht der Eindruck, dass solche Ereignisse in Frequenz und Stärke zugenommen haben und weiter zunehmen werden. Sind diese subjektiven Eindrücke durch Messungen belegbar? Und welchen Anteil hat der Mensch an beobachteten Trends verschiedener Klimaparameter? Welche Rolle spielen Attributionsaussagen für Klimaschutz und Klimaanpassung? Diese und weitere Fragen möchte die SGM am Symposium näher beleuchten. Die Veranstaltung soll Akteure aus der Wissenschaft und der Praxis zusammenbringen und die subjektive Wahrnehmung mit den wissenschaftlichen Fakten verschneiden. Die Planungen sind in vollem Gange, weitere Infos folgen! **Save the date!**

DACH Meteorologie-Tagung 2025

Die alle drei Jahre stattfindende DACH Meteorologie-Tagung der Gesellschaften für Meteorologie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz soll im Jahr 2025 in Bern stattfinden. Federführend in der Organisation ist das Oeschger Centre. Das Organisationskomitee besteht aus Stefan Wunderle, Olivia Romppainen, Stefan Brönnimann, Christoph Raible und Peter Stucki (Oeschger Centre), Martin Wild und Michael Sprenger (ETH), sowie Sven Kotlarski (SGM-Vorstand, MeteoSchweiz). In einem erweiterten Kreis machen bisher mit Johannes Quaas (Präsidium der DMG, Univ. Leipzig, Ausrichter DACH 2022) und Stephanie Hänsel (Deutscher Wetterdienst) mit. Bereits sind einige Konturen der DACH 2025 sichtbar. Das Datum ist **Montag, 23. bis Freitag, 27. Juni 2025**, die Konferenzräume sind im Institut Exakte Wissenschaften der Universität Bern, und das Dinner auf dem Gurten ist auch schon reserviert. **Save the date!**